



Georg D. W. Callwey, Kunstwart-Verlag, München.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Kunstwart Heft 6

60 s ord., 45 s no., 40 s bar.

Inhalt:

Herder und das deutsche Wesen. Von Eugen Kühnemann.
Alte Klaviermusik. 2 Von Karl Grunsky.

Lose Blätter: Aus Herders Werken.

Rundschau: „Herders Leben“ von Eugen Kühnemann. — Hebbels Tagebücher. — „Pastor Klinghammer“ von Wilhelm Hegeler. — Berliner Theater. — Dresdner Theater. — Der Münchner akademisch-dramatische Verein. — Witkowskis „Meisterwerke der deutschen Bühne“. — Zur Reform der Konzertprogramme. — August Bungerts

„Odyssens' Tod“. — Gottfried Semper. — Wider „Jugend“- und „Sezessionsstil!“ — In der deutschen Kunstgenossenschaft. — Paphlensvorträge. — Dürerbund.

Notenbeilagen: Stimmen der Völker in Liedern (zehn Volkslieder).
Bilderbeilagen: Zwei Bildnisse Herders; Hans Thoma, Ruhe auf der Flucht; J. E. Millais, Christus im Hause seiner Eltern; Kunstwartkalender für 1904.

Wir machen darauf aufmerksam, daß auf Wunsch jedes einzelne Heft in einer bestimmten Anzahl regelmäßig in Kommission geliefert wird, woran wir nur die eine Bedingung knüpfen: Die von uns etwa zurückverlangten Hefte müssen innerhalb 6 Wochen in unsere Hände gelangen. Handlungen, die vierteljährlich die Hefte zurückgeben und das Abgesetzte gleichzeitig bezahlen, wird der Barabatt eingeräumt, während diese Vergünstigung bei Abrechnung zur Ostermesse oder auch nach Verlauf eines Vierteljahrs wegfällt.

Ⓢ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Forst- und Jagd-Kalender 1904.

Begründet

von

Schneider (Eberswalde) und Judeich (Charandt).

Vierundfünfzigster Jahrgang.

(XXXII. Jahrgang des Judeich-Behm'schen Kalenders.)

Bearbeitet

von

Dr. A. Neumeister, und A. Reklaff,
Geheimer Oberforststrat und Direktor der kgl. Sächs. Forst-Akademie zu Charandt
Geheimer exp. Sekretär und Kalkulator im königl. Preuß. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

In zwei Teilen.

II. Teil.

Statistische Übersicht der Forsten des Deutschen Reichs und Personalstand der Deutschen Forst-Verwaltungen auf Grund amtlicher Mitteilungen,

Nachrichten

über die forstlichen Unterrichtsanstalten Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz, über Forstvereine und Statistik der österreichischen Staats- und Fonds-Forste, sowie Waldfläche der Schweiz und Personalstand der schweizerischen Forstbeamten.

Für die Käufer des 1. Teiles 2 M (sonst 3 M).

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Dezember 1903.

Julius Springer.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Julius Klinkhardt in Leipzig.

Die Deutsche Schule.

Monatsschrift,

herausgegeben im Auftrage des Deutschen Lehrervereins

von

Robert Rissmann in Berlin.

In 12 monatlichen Heften à 4 Bogen. gr. 8^o.

Preis pro Semester 4 M.

Die materielle, rechtliche und berufliche Lage des Lehrerstandes, sowie die Stellung der Volksschule zu Staat, Gemeinde und Kirche und zu den übrigen Bildungsanstalten der Gegenwart bedürfen dringend einer den modernen wissenschaftlichen Ansprüchen genügenden ausführlichen Behandlung. Diese zu bieten und die Bewegungen auf dem Gebiete der pädagogischen Wissenschaft zu verfolgen, betrachtet „Die Deutsche Schule“ als ihre Hauptaufgaben.

Dieses offizielle Organ des deutschen Lehrervereins erfreut sich in Lehrerkreisen grosser Beliebtheit; die Auflage ist fortwährend im Steigen. Eine Verwendung Ihrerseits dürfte sicher Erfolg haben.

Allgemeine Deutsche Lehrerzeitung,

Zugleich Organ der deutschen Lehrerversammlungen.

Wöchentlich 1 Nummer.

— Preis halbjährlich 4 M. —

Sie ist die älteste und bekannteste pädagogische Fachzeitschrift und nimmt unter den pädagogischen Blättern der Gegenwart noch immer eine führende Stelle ein.

Probe-Hefte und Probe-Nummern stehen zu Diensten.

Leipzig, Dezember 1903.

Julius Klinkhardt.